

Zuschuss zur PKV in Elternzeit, NRW

Beitrag von „FrauBounty“ vom 5. Dezember 2010 13:56

So langsam könnte man meinen, dass das Thema Baby hier zu Thema Nummer 1 avanciert



Kind Nummer 3 ist wenige Tage alt und ich sitze vor dem ganzen Papierwust. In Elternzeit bekommen wir ja 31,- Zuschuss zur PKV... ich finde da auf den Seiten des LBV keinen Antrag. Läuft das automatisch, muss ich einen informellen Antrag stellen oder gibt es da doch noch Anlage xy? Hilfe bitte.

In der Hoffnung auf schnelle Hilfe aus dem kinderreichen NRW 😄

FB

Beitrag von „Bluemchen646“ vom 5. Dezember 2010 15:42

Hallo FB,

habe einen formlosen Antrag gestellt, der so lautete:

"Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich einen Zuschuss zur privaten Krankenversicherung während meiner Elternzeit, die ich im Anschluss an die Mutterschutzfrist bis einschließlich des 12. Lebensmonats meines Kindes beantragt habe.

Anbei übersende ich Ihnen eine Geburtsurkunde meines Kindes sowie den Nachweis meiner Mitgliedschaft bei XY.

Mit freundlichen Grüßen,

..."

Das hat gereicht und hat problemlos geklappt.

Gruß Anne

Beitrag von „FrauBounty“ vom 5. Dezember 2010 18:59

danke dir 😊

Beitrag von „Kreidestift“ vom 22. Januar 2023 17:22

Hallo zusammen,

ich greife mal einen alten Thread auf...

2021 ist mein zweites Kind geboren und irgendwie habe ich es (im Gegensatz zur Elternzeit vom ersten Kind) verschutzt, den formlosen Antrag für den Zuschuss zur Privaten Krankenversicherung beim LBV zu stellen.

Wisst ihr, ob man das Geld noch rückwirkend einfordern kann oder ist mein Anspruch nun erloschen? Ich befinde mich immer noch in Elternzeit, vertrete mich aber seit dem ersten Geburtstag meines Kindes selbst. Und erhält man den Zuschlag nur in dem Zeitraum, während man Elterngeld bezieht oder auch, wenn man sich selbst vertritt und wieder Bezüge erhält?

Vielen Dank schon mal für eure Hilfe!